

Gewinnziel nach
starkem Halbjahresergebnis angehoben
Quartalsabschluss zum 30. Juni 2015

München, 6. August 2015

Agenda

Überblick	Nikolaus von Bomhard	2
Munich Re (Gruppe)	Jörg Schneider	6
Geschäftsfeld ERGO	Torsten Oletzky	14
Rückversicherung	Torsten Jeworrek	20
Ausblick	Nikolaus von Bomhard	28

Überblick

Schwierige Rahmenbedingungen für die Branche –
Munich Re mit vergleichsweise guter Ausgangslage

In einem herausfordernden Umfeld ...

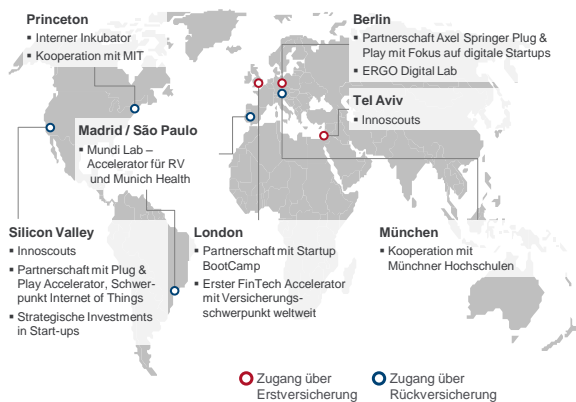
- Erhebliche Unsicherheit, politisch und wirtschaftlich
- Niedrigzins und Gefahr von Preisblasen
- Regulierung
- Intensiver Wettbewerb auf vielen Rückversicherungsmärkten
- Veränderung der Risikolandschaft (Cyber, Reputation, neue Technologien)
- Digitalisierung

... ist Munich Re gut positioniert

- Starke Kapitalausstattung
- Ausgewogenes Kapitalanlageportfolio
- Gut auf Solvency II vorbereitet; bewährtes internes Risikomodell
- Diversifiziertes Geschäft – konsequentes Zyklusmanagement und Preisdisziplin
- Erst- und Rückversicherung unter einem Dach, globale Präsenz, hervorragender Kundenzugang
- Innovationsstark auf der Basis umfassenden Risikowissens

Munich Re kann Herausforderungen und Chancen aus einer Position der Stärke heraus gestalten

Innovationszentren mit Munich Re Präsenz



Innovation im Geschäft

- Gruppenweites Innovationspotential dank Knowhow-getriebenem Geschäftsmodell und direktem Kundenkontakt
- Innovationen als Lösung für Unterversicherung in vielen Bereichen (z. B. nur rund 1% der Schäden aus Cyberkriminalität versichert)
- Beitragsaufkommen aus innovativen Produkten: ~400 Mio. €¹ im Jahr

Digitalisierung und wettbewerbsintensive Rückversicherungsmärkte beschleunigen den Innovationsprozess

¹ Näherungswerte – nicht vollständig mit IFRS-Zahlen vergleichbar.

Munich Re (Gruppe) – Q2 2015 (H1 2015)

KONZERNERGEBNIS
1.076 Mio. € (1.866 Mio. €)

Starkes Q2 Ergebnis dank geringer Großschäden und gutem Kapitalanlageergebnis – angesichts schwieriger Marktlage gute operative Performance

EIGENKAPITAL
30,7 Mrd. € (-11,7% vs. 31.3.)

Starke Kapitalausstattung in allen Bereichen ermöglicht hohes Maß an Flexibilität

KAPITALANLAGEERGEBNIS
Rendite 4,1% (3,6%)

Trotz Niedrigzins solides Ergebnis – robuste laufende Erträge, Veräußerungsgewinne durch Portfoliumschichtungen

Rückversicherung

GESCHÄFTSFELDERERGEBNIS
842 Mio. € (1.510 Mio. €)

790 52

SCHADEN/UNFALL Schaden-Kosten-Quote (SKQ) 93,3%
Großschäden 4,8%

LEBEN Technisches Ergebnis von 30 Mio. € aufgrund von Einmaleffekten

ERGO

GESCHÄFTSFELDERERGEBNIS
219 Mio. € (318 Mio. €)

150 54 15

SCHADEN/UNFALL DEUTSCHLAND SKQ 93,4% – höheres Kapitalangeergebnis

L/G DEUTSCHLAND Zufriedenstellendes Ergebnis

INTERNATIONAL SKQ 100,4%

Munich Health

GESCHÄFTSFELDERERGEBNIS
15 Mio. € (38 Mio. €)

15

RÜCKVERSICHERUNG Schaden-Kosten-Quote 100,4%

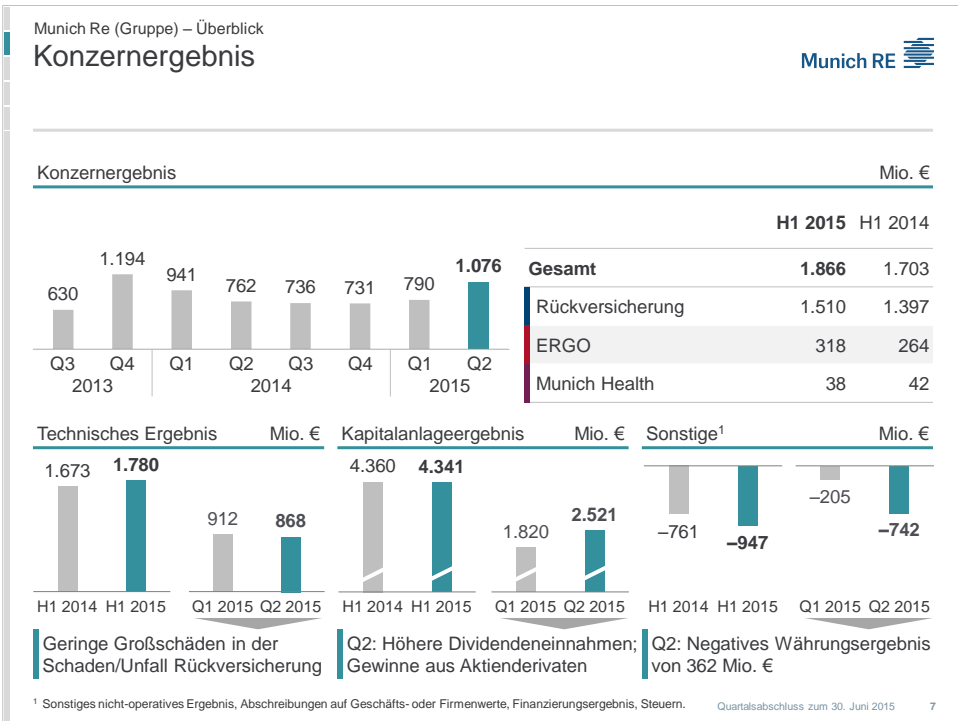
ERSTVERSICHERUNG

Schaden-Kosten-Quote 96,3%

Agenda

Überblick	Nikolaus von Bomhard
Munich Re (Gruppe)	Jörg Schneider
Geschäftsfeld ERGO	Torsten Oletzky
Rückversicherung	Torsten Jeworrek
Ausblick	Nikolaus von Bomhard

Quartalsabschluss zum 30. Juni 2015 6



Munich Re (Gruppe) – Eigenkapital
Kapitalausstattung



Eigenkapital		Mio. €
Eigenkapital 31.12.2014	30.289	
Konzernergebnis	1.866	Veränderung Q2 1.076
Veränderung		
Ausschüttung	-1.293	-1.293
Unrealisierte Gewinne/Verluste	-1.201	-3.236
Währungsänderungen	1.359	-498
Erwerb eigener Aktien	-401	-122
Sonstige	80	19
Eigenkapital 30.6.2015	30.699	-4.054

**UNREALISIERTE
 GEWINNE/VERLUSTE**

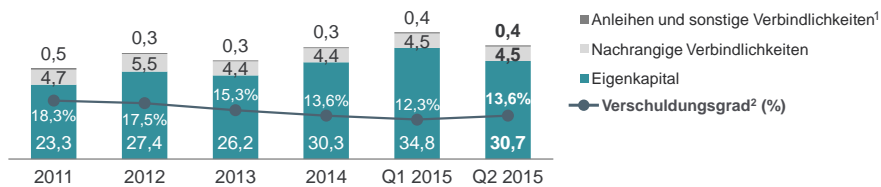
Festverzinsliche Anlagen
 H1: -1.247 Mio. €
 Q2: -2.324 Mio. €

Nicht festverzinsliche
 Anlagen H1: 39 Mio. €
 Q2: -906 Mio. €

WÄHRUNGSÄNDERUNGEN

Währungseffekt vor allem
 durch US\$

Kapitalausstattung Mrd. €

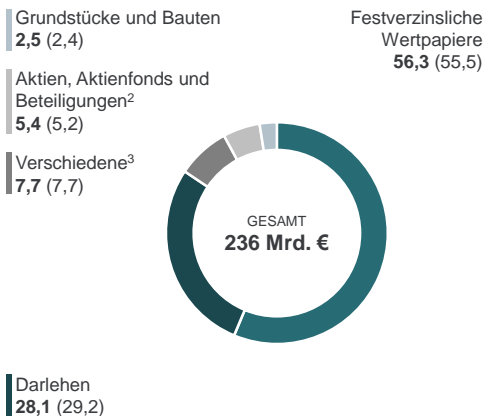


¹ Sonstige Verbindlichkeiten umfasst Bankverbindlichkeiten und sonstige strategische Verbindlichkeiten.
² Strategisches Fremdkapital (vorrangige, nachrangige und sonstige Verbindlichkeiten) geteilt durch Gesamtkapital (Strategisches Fremdkapital + Eigenkapital).

Munich Re (Gruppe) – Kapitalanlagen
Kapitalanlage-Portfolio



Kapitalanlagen nach Anlagearten¹ %



Portfoliomanagement in Q2

Sinkende Marktwerte aufgrund steigender Zinsen

Zukauf bei US-Staatsanleihen, insbes. Inflationsanleihen

Rückversicherung: Leichte Reduktion des Kreditexposures, insbes. bei Unternehmensanleihen und ABS/MBS

ERGO: Verschiebung von Pfandbriefen zu Staatsanleihen

Investments in Anlagen mit längerer Laufzeit sorgt für Gleichlauf von Anlagen und Verpflichtungen

¹ Marktwert zum 30.6.2015 (31.12.2014). ² Nach Absicherung 4,0% (4,3%). ³ Depotforderungen, Einlagen bei Kreditinstituten, Renten- und Immobilienfondsanteile sowie Derivate, Anlagen in Infrastruktur/Erneuerbare Energien und Gold.

Munich Re (Gruppe) – Ertragslage

Ergebnis aus Kapitalanlagen – Dividendensaison und Aktienderivate mit positivem Effekt in Q2



Ergebnis aus Kapitalanlagen										Mio. €
	H1 2015	Return ¹	H1 2014	Return ¹	Q2 2015	Return ¹	Q1 2015	Return ¹		
Laufende Kapitalerträge	3.863	3,2%	3.604	3,3%	2.062	3,4%	1.801	3,0%		
Ergebnis Zu- und Abschreibungen	-240	-0,2%	-15	0,0%	-89	-0,2%	-151	-0,2%		
Ergebnis aus dem Abgang von Kapitalanlagen	1.807	1,5%	1.204	1,1%	810	1,3%	997	1,6%		
Derivate ²	-839	-0,7%	-199	-0,2%	-133	-0,2%	-706	-1,2%		
Sonstige Erträge/Aufwendungen	-250	-0,2%	-234	-0,2%	-129	-0,2%	-121	-0,2%		
Kapitalanlageergebnis	4.341	3,6%	4.360	4,0%	2.521	4,1%	1.820	3,0%		
Gesamtrendite³		-0,4%		11,5%		-17,0%		16,2%		

Wiederanlage- rendite	Zu- und Ab- schreibungen	H1 2015	Q2 2015	Ergebnis aus dem Abgang	H1 2015	Q2 2015	Derivate	H1 2015	Q2 2015	
Q2 2015	2,1%	Fest- verzinsliche	-95	3	Fest- verzinsliche	1.026	407	Zinsen ⁴	-321	-456
Q1 2015	2,0%	Aktien	-75	-44	Aktien	769	400	Aktien	-530	230
Q4 2014	2,1%	Grundbesitz	-37	-18	Sonstige	12	3	Rohstoffe	-19	50
		Sonstige	-33	-30				Sonstige	31	65

¹ Annualisierte Rendite auf den Mittelwert des zu Quartalsstichtagen zu Marktwerten bewerteten Kapitalanlagebestands in % p.a. ² Derivateergebnis ohne laufende und sonstige Erträge und Aufwendungen. ³ Einschließlich Wertzuwachs. ⁴ Davon Zinsabsicherung ERGO H1: -168 Mio. €/-24 Mio. € (brutto/netto).

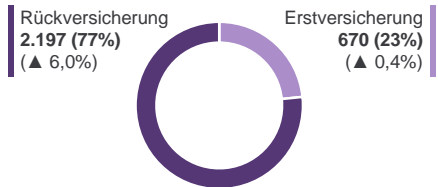
Munich Health – Umsatzentwicklung

Munich Health – Umsatzentwicklung



Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
H1 2014	2.740
Währungseffekte	218
Verkäufe/Zukäufe ¹	-18
Organische Veränderung	-73
H1 2015	2.867

Segmentaufteilung Mio. €

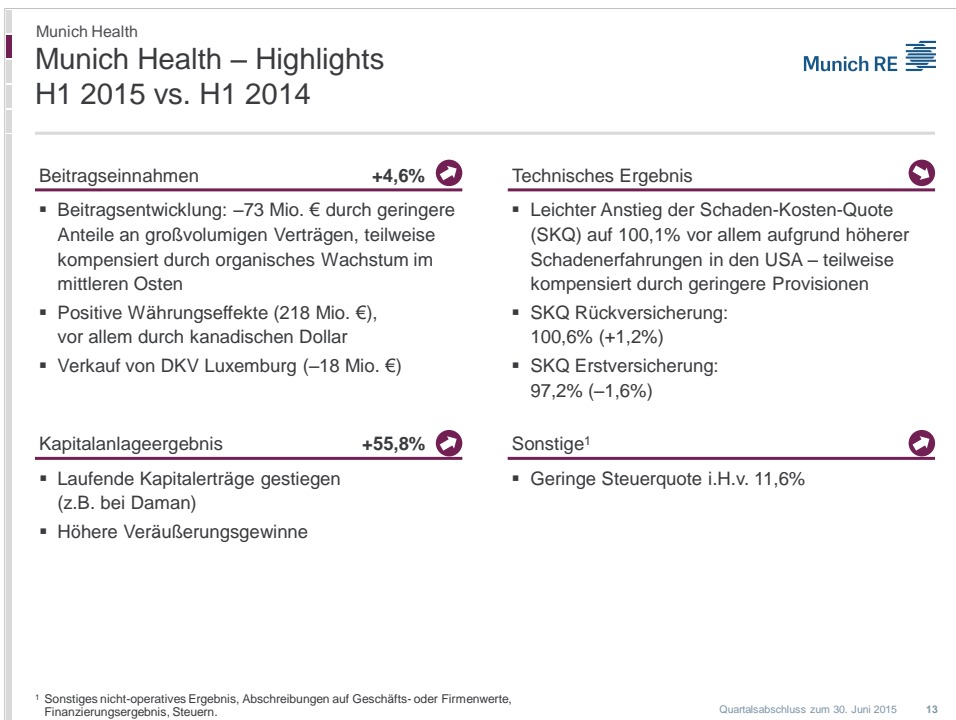
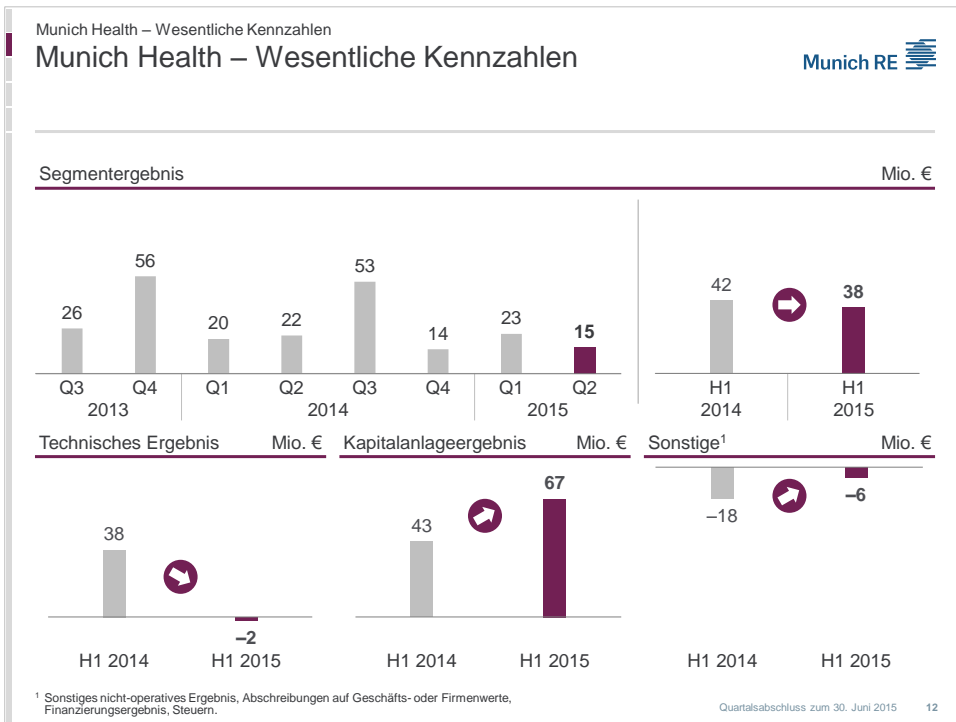


Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
H1 2014	2.740
Rückversicherung	124
Erstversicherung	3
H1 2015	2.867

Regionalaufteilung %



¹ DKV Luxemburg.



Agenda



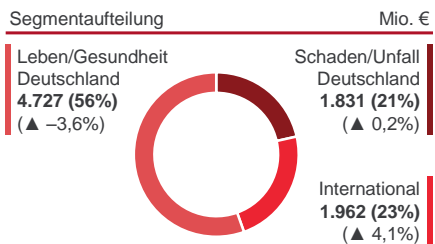
Überblick	Nikolaus von Bomhard
Munich Re (Gruppe)	Jörg Schneider
Geschäftsfeld ERGO	Torsten Oletzky
Rückversicherung	Torsten Jeworrek
Ausblick	Nikolaus von Bomhard

Geschäftsfeld ERGO – Umsatzentwicklung

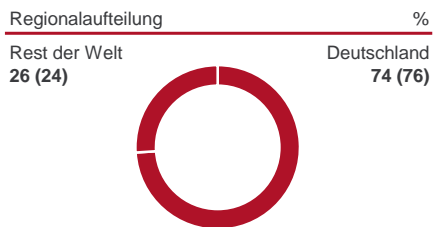
Anteil des internationalen Geschäfts wächst

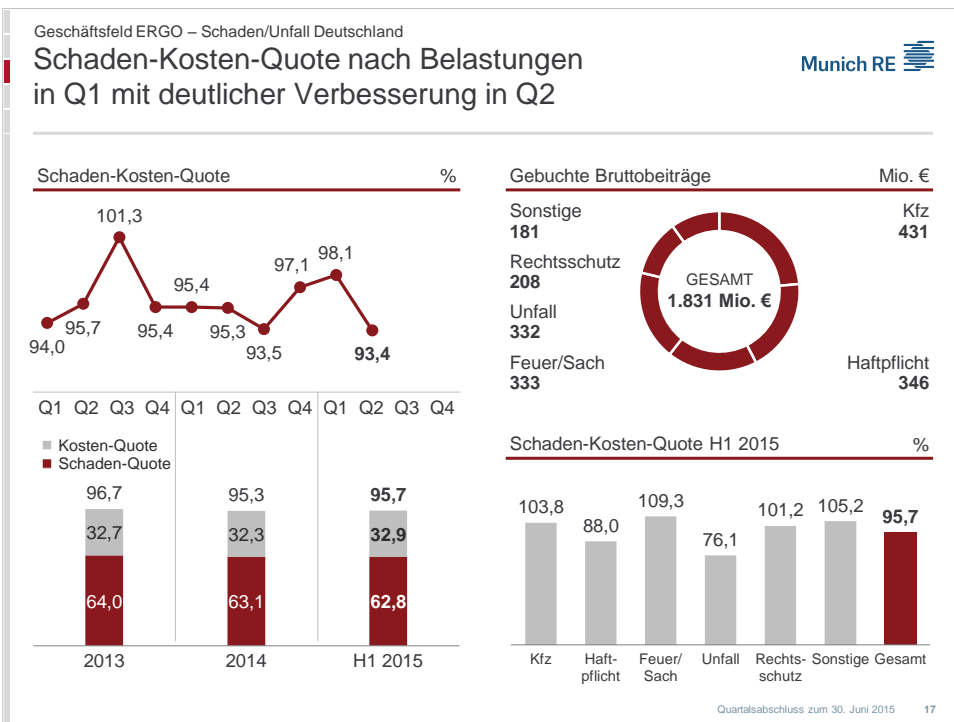
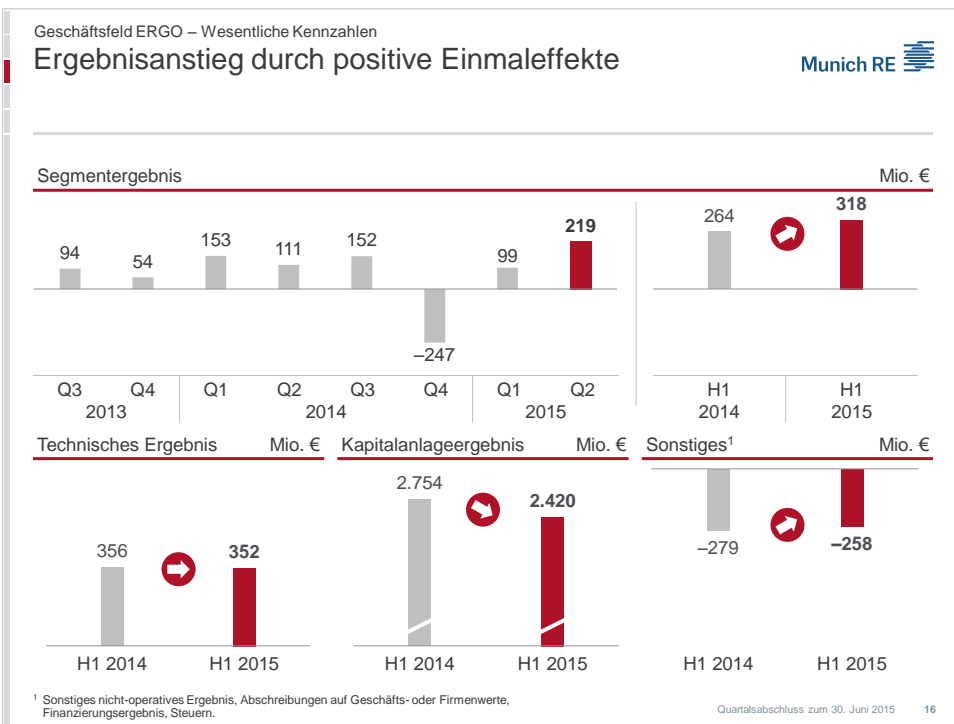


Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
H1 2014	8.618
Währungseffekte	9
Verkäufe/Zukäufe	20
Organische Veränderung	-127
H1 2015	8.520



Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
H1 2014	8.618
Leben/Gesundheit Deutschland	-178
Schaden/Unfall Deutschland	3
International	77
H1 2015	8.520



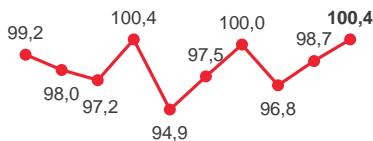


Geschäftsfeld ERGO – International Schaden/Unfall

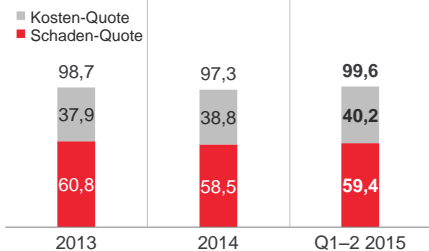
Höhere Schaden-Kosten-Quote vor allem in Polen und der Türkei



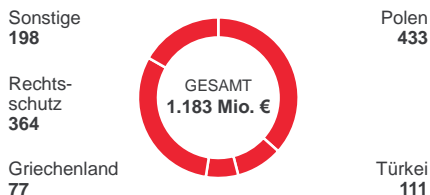
Schaden-Kosten-Quote %



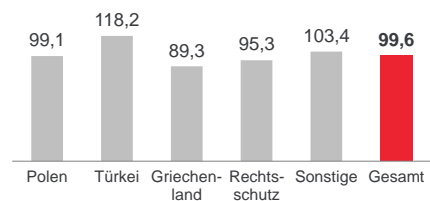
Schaden-Kosten-Quote H1 2015 %



Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €



Schaden-Kosten-Quote H1 2015 %



Quartalsabschluss zum 30. Juni 2015 18

Geschäftsfeld ERGO

Geschäftsfeld ERGO – Highlights H1 2015 vs. H1 2014



Gesamtbeiträge -1,4%

- Leben Deutschland: Geringere laufende Beiträge und Einmalbeiträge
- Gesundheit Deutschland: Rückgang in der Vollversicherung; Ergänzungsversicherung stabil
- Schaden/Unfall Deutschland: Anstieg vor allem in Feuer/Sach und Haftpflicht
- International: Gutes Wachstum insbesondere in Polen und der Türkei; neue Gesellschaft in Singapur

Technisches Ergebnis -1,1%

- Verbesserung in Leben, leichte Rückgänge in Gesundheit und Direkt
- S/U Deutschland: Nach Belastungen in Q1 (z. B. Sturm Niklas) mit deutlicher Verbesserung in Q2
- S/U International: Rückgänge vor allem in Polen und der Türkei

Kapitalanlageergebnis -12,1%

- Verluste aus Zins- und Aktienderivaten zur Absicherung
- Verluste aus Zinsabsicherungsprogramm -168 Mio. €/-24 Mio. € (Brutto/Netto)
- Höheres Abgangsergebnis aus Aktien und Zinsträgern

Segmentergebnis +20,5%

- Ergebnisanstieg durch positive Einmaleffekte
- Geringerer Steueraufwand in Leben/Gesundheit Deutschland sowie International
- Weiterhin niedrige Steuerquote in Schaden/Unfall Deutschland

Quartalsabschluss zum 30. Juni 2015 19

Agenda



Überblick	Nikolaus von Bomhard
Munich Re (Gruppe)	Jörg Schneider
Geschäftsfeld ERGO	Torsten Oletzky
Rückversicherung	Torsten Jeworrek
Ausblick	Nikolaus von Bomhard

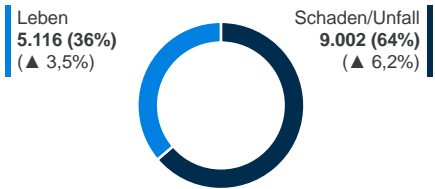
Rückversicherung – Umsatzentwicklung

Rückversicherung – Beitragsentwicklung



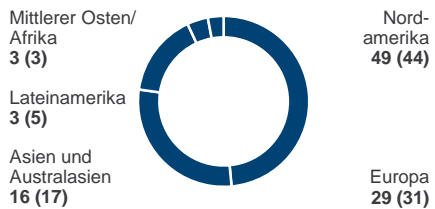
Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
H1 2014	13.422
Währungseffekte	1.648
Verkäufe/Zukäufe	30
Organische Veränderung	-982
H1 2015	14.118

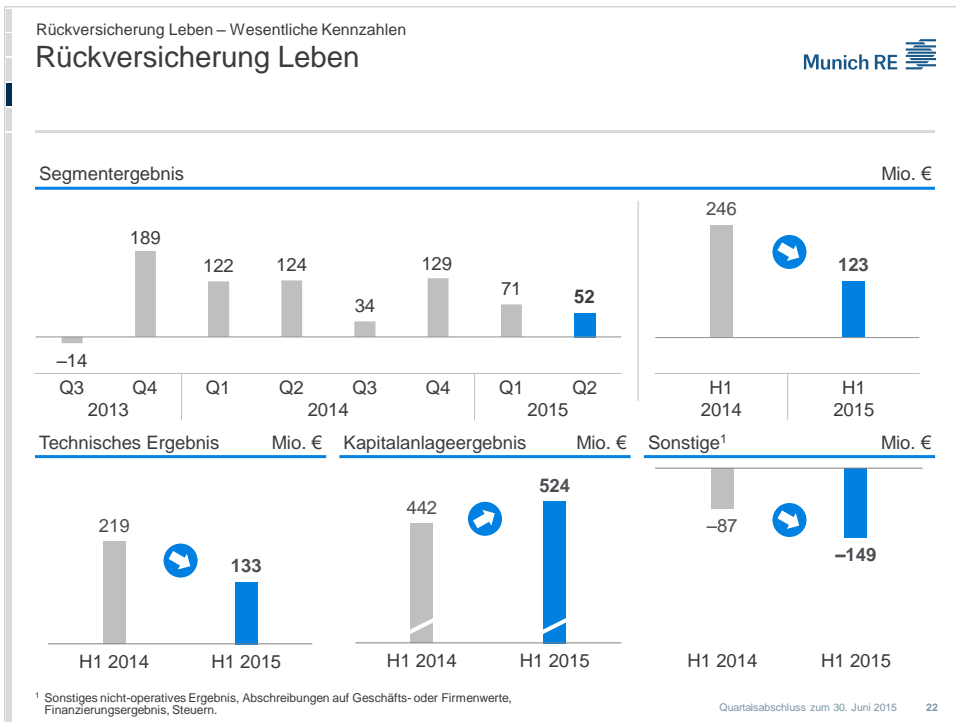
Segmentaufteilung Mio. €



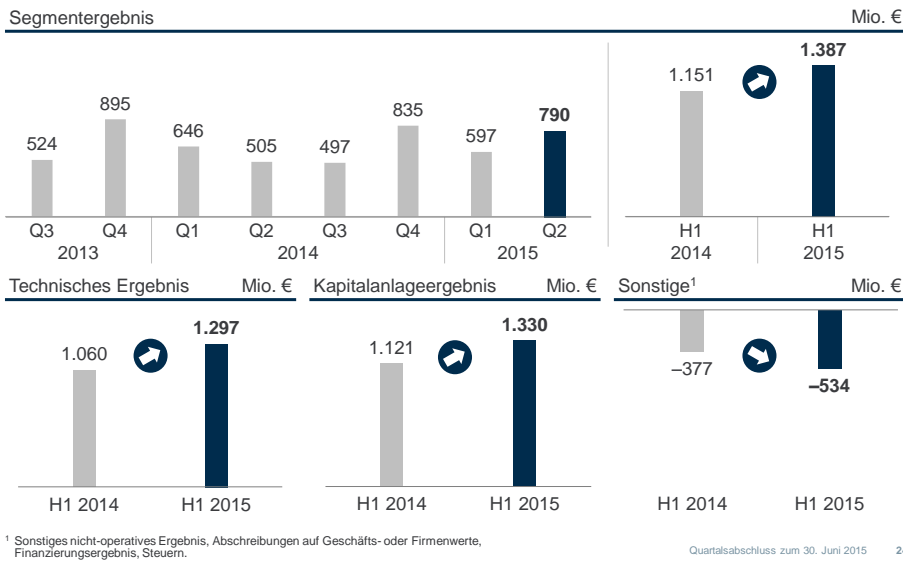
Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
H1 2014	13.422
Leben	172
Schaden/Unfall	524
H1 2015	14.118

Regionalaufteilung %

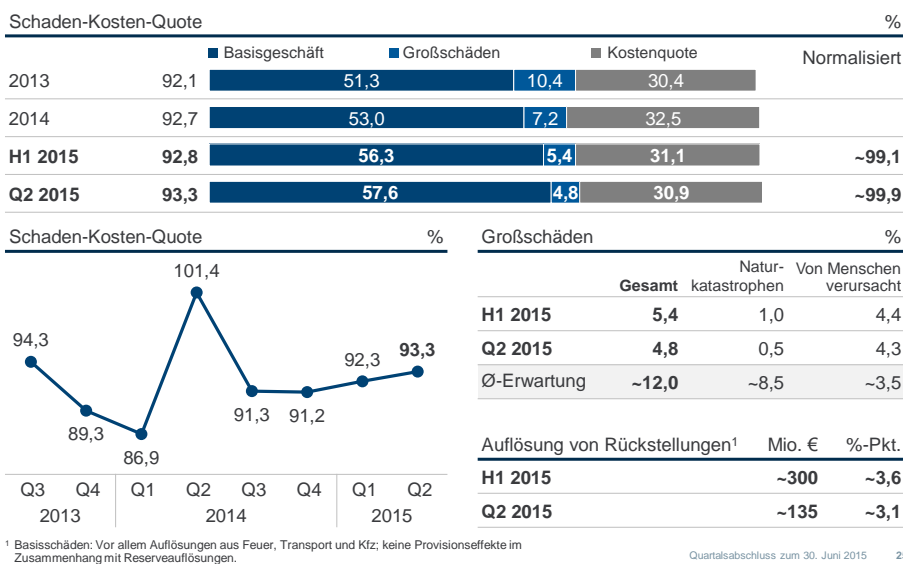




Rückversicherung Schaden/Unfall – Wesentliche Kennzahlen
Rückversicherung Schaden/Unfall



Rückversicherung Schaden/Unfall – Schaden-Kosten-Quote
Schaden-Kosten-Quote



Rückversicherung Schaden/Unfall – Highlights H1 2015 vs. H1 2014

Beitragseinnahmen **+6,2%**

- Stark positive Währungseffekte (1.160 Mio. €), vor allem durch US-Dollar
- Negative organische Entwicklung (–666 Mio. €) durch Kfz- (Vorjahreseffekt), Feuer- und Transportgeschäft
- Zukauf einer australischen Einheit Calliden (30 Mio. €)

Technisches Ergebnis **+22,4%**

- Positiver Währungseffekt auf SKQ
- Sehr niedrige Belastungen durch Großschäden aus Naturkatastrophen
- Zunahme in Basisschäden Q2 im Vergleich zu Q1
 - Eine Reihe von Schäden im Bereich Risk Solutions knapp unterhalb der 10 Mio. € Schwelle
 - Derzeit geringere Reserveauflösungen als geplant, für das Gesamtjahr erwarten wir aber Auflösungen i.H.v. mindestens 4%-Punkten; weiterhin sehr hohes Vertrauen in das Niveau der Schadenrückstellungen
- Veränderte Erwartung für SKQ: ~96%

Kapitalanlageergebnis **+18,6%**

- Gestiegene laufende Erträge durch Währungseffekte
- Hohe Veräußerungsgewinne aus festverzinslichen Anlagen und Aktien
- Verluste aus Aktien- und Rohstoffderivaten in Q1 2015 teilweise in Q2 2015 kompensiert

Sonstige¹

- Negative Währungseffekte (–198 Mio. €)
- Steuerquote: 15,5%

¹ Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.

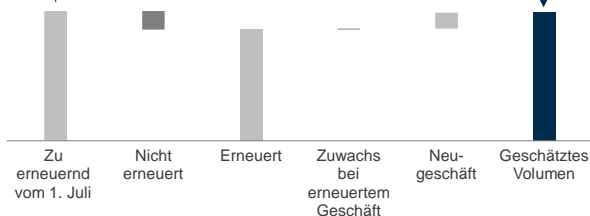
Preisrückgang verlangsamt sich

Juli-Erneuerung 2015

%	100	–14,3	85,7	0,8	12,3	98,8
Mio. €	2.344	–336	2.008	20	289	2.317

Beitragsveränderung **–1,2%**

- davon reine Preisänderung¹ ~ –2,1%
- davon veränderte Exponierung +0,9%



Volumen

- Leichter Rückgang wegen geringerer NatKat Prämien
- Neues Geschäft kompensiert Zyklusmanagement-bedingten Rückgang

Preisentwicklung

- Rückgang v.a. wegen NatKat XL; proportionales Geschäft stabil
- Erste Anzeichen für Stabilisierung – geringerer Preisrückgang als bei Erneuerung Juli 2014 (–3,6%)

Portfolio weiterhin ausreichend profitabel, um Kapitalkosten problemlos zu erwirtschaften

¹ Risikoadjustiert.

Disclaimer



Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Segmentierte Zahlen sind vor Eliminierung segmentübergreifender konzerninterner Effekte.

ERGO Neusegmentierung: 2011–2014 konsolidiert, d.h. nach Eliminierung des Intra-Gruppengeschäfts, 2013–2014 neue Segmentierung, Segmentergebnisse beinhalten Holdingkosten.